

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 14.06.2018
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:53 Uhr
Ort, Raum: Gemeinschaftsraum des Bürgerhauses Hohe Luft,
Schlosserstraße 30, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Bernd Böhle
Frau Silvia Schoenemann
Herr Carsten Lenz
Herr Jürgen Richter
Herr Hans-Jürgen Schülbe
Herr Bernd Wennemuth
Frau Andrea Zietz
Herr Jan-Ulrich Saal für Herrn Rey
Herr Lothar Seitz für Herrn Vollmar

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Hartmut Ziehn
Herr Michael Barth

vom Magistrat

Herr Gunter Grimm

Schriftführer/in

Herr Rudolf Dahinten

von der Verwaltung

Herr Milko Fehling
Herr Horst Gerlich
Herr Wilfried Herzberg
Frau Andrea Jung
Herr Johannes van Horrick

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Andreas Rey
Herr Karsten Vollmar

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Sachstandsbericht Finanzen Festspiele**
- 3. Bericht über die Haushaltsentwicklung**
- 4. Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzugs 2018 gemäß § 28 GemHVO
0790/19/1**
- 5. Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen
0784/19**
- 6. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Delegations-Vereinbarung zwischen der Kreisstadt Bad Hersfeld und dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg zur Übertragung der Wahrnehmung der Aufgaben der örtlichen Ordnungsbehörde nach dem Prostituiertenschutzgesetz
0778/19**
- 7. Satzung zur Änderung der Kindertagesstättenatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld
0796/19/1**
- 8. Ankauf von Grundstücken für das Sanierungsgebiet E, Stadtarchiv; hier: Antoniengasse 2, Flur 43 Flurstücke 220/3 und 183/3
0792/19**
- 9. Beauftragung eines Stadtumbaumanagement "Östliche Kernstadt" hier: Beauftragung der NH-Projektstadt/Wohnstadt als Sanierungstreuhänder
0795/19**
- 10. Verschiedenes**

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Böhle, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Er stellt die form- und fristgerechte Einladung zur heutigen Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des heute tagenden Ausschusses fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

zu 2 Sachstandsbericht Finanzen Festspiele

Frau Jung erläutert die Situation bei den Festspielen. Durch den Tausch der Stücke Don Carlos zu Peer Gynt kommt es zu Kostenverschiebungen. So geht man zunächst von einer geringeren Auslastung aus, so dass bei den Produktionskosten Kosten eingespart werden mussten. Zudem gibt es interne Kostenverschiebungen zwischen Eigenleistungen und eingekauften Leistungen. Der Kartenverkauf liegt im Plan mit 3,4 Millionen Euro Einnahmen.

Beim Sponsoring hat sich der Weggang von Herrn Wedel naturgemäß ausgewirkt, einige potenzielle Sponsoren wollen zunächst abwarten und haben für diese Spielzeit keine Zusagen gemacht. Man werbe jetzt intensiv kleinere Sponsoren, um die Lücke im Etat möglichst klein zu halten.

Wie im Risikobericht angeführt, wird aus heutiger Sicht das finanzielle Risiko noch auf ca. 100.000 Euro geschätzt.

Beschluss:
zur Kenntnis genommen

zu 3 Bericht über die Haushaltsentwicklung

Herr Herzberg erläutert die Tagesordnungspunkte 3 und 4 gemeinsam.

Er stellt heraus, dass derzeit die Gewerbesteuer noch unter den Haushaltsansätzen liegt, da noch nicht so viele Nachforderungsbescheide des Finanzamtes eingegangen sind, dies werde sich jedoch bis zum Jahresende noch ändern. Da noch wenige Nachforderungsbescheide vorliegen, werden auch die Ansätze für die Einnahmen aus der Verzinsung von Steuernachforderungen noch nicht erfüllt. Hier sieht er ein Einnahmerisiko von 159.000 Euro bis zum Jahresende.

Ein dritter Punkt sind die Einnahmen aus Bußgeldern und Verwarnungen im Fachbereich Ordnungsdienste, hier werden aus den dargestellten Gründen Mindereinnahmen von 168.000 Euro erwartet.

Insgesamt ist der Haushaltsausgleich aus heutiger Sicht nicht gefährdet.

Beschluss:
zur Kenntnis genommen

**zu 4 Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzugs 2018 gemäß §
28 GemHVO
0790/19/1**

Beschluss:

Der Finanz- und Risikobericht zum 15.05.2018 werden zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 5 Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen
0784/19**

Beschluss:

Es wird beschlossen, die in der beigefügten Vorschlagsliste aufgeführten Personen für die Wahl der Schöffen zu benennen.

einstimmig beschlossen

**zu 6 Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Delegations-Vereinbarung
zwischen der Kreisstadt Bad Hersfeld und dem Landkreis Hersfeld-
Rotenburg zur Übertragung der Wahrnehmung der Aufgaben der
örtlichen Ordnungsbehörde nach dem Prostituiertenschutzgesetz
0778/19**

Herr Lenz stellt die Frage, ob hier die Zuständigkeit des Ausschusses und der Stadtverordnetenversammlung gegeben sind. Erster Stadtrat Grimm verneint die Frage und zieht die Vorlage zurück.

Beschluss:

Die Aufgabenwahrnehmung der Aufgaben der örtlichen Ordnungsbehörde im Rahmen des Aufgabenkataloges nach dem Gesetz zur Regelung des Prostitutionsgewerbes sowie zum Schutz von in der Prostitution tätigen Personen (ProstSchG) wird im Rahmen einer Interkommunalen Zusammenarbeit an den Landrat des Landkreises Hersfeld-Rotenburg übergeben.

Der Magistrat wird beauftragt, eine entsprechende öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit dem Landrat des Landkreises Hersfeld-Rotenburg zur Übertragung der Aufgaben abzuschließen.

zurückgezogen

**zu 7 Satzung zur Änderung der Kindertagesstättensatzung der Kreisstadt
Bad Hersfeld
0796/19/1**

Herr Böhle schlägt vor, die Vorlage hier zunächst zu diskutieren und, falls man zu keiner Einigung kommt, im Ältestenrat einen Kompromissvorschlag zu suchen.

Zunächst stellen die einzelnen Fraktionen ihre Sicht dar. Es schließt sich eine Diskussion um die daraus ergebenden Einnahmeausfälle und mögliche Deckungsvorschläge an.

Wie bereits im Fachausschuss zeigt sich keine mehrheitsfähige Linie. Auf Antrag der SPD-Fraktion wird über die Vorlage abgestimmt.

Beschluss:

Die Satzung zur Änderung der Kindertagesstättensatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld wird beschlossen

abgelehnt

Gegen die Vorlage stimmen die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, die FDP-Fraktion, die UHB-Fraktion und die FWG-Die-Linke-Fraktion, der Stimme enthält sich die Grüne/ NBL-Fraktion.

**zu 8 Ankauf von Grundstücken für das Sanierungsgebiet E, Stadtarchiv;
hier: Antoniengasse 2, Flur 43 Flurstücke 220/3 und 183/3
0792/19**

Beschluss:

Dem Ankauf der für das Sanierungsgebiet wichtigen Grundstücke wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen

Für die Vorlage stimmte 1 Mitglied der SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, die FDP-Fraktion, die UBH-Fraktion und die FWG/ Die Linke-Fraktion. Der Stimme enthielten sich zwei Mitglieder der SPD-Fraktion und die Grüne/NBL-Fraktion.

**zu 9 Beauftragung eines Stadtumbaumanagement "Östliche Kernstadt"
hier: Beauftragung der NH-Projektstadt/Wohnstadt als
Sanierungstreuhand
0795/19**

Beschluss:

Die NH-Projektstadt/Wohnstadt wird mit dem Stadtumbaumanagement für das Gebiet „Östliche Kernstadt Bad Hersfeld“ beauftragt

einstimmig beschlossen

zu 10 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

gez. Bernd Böhle
Vorsitzender

gez. Rudolf Dahinten
Protokollführer